




Auflistung der Tiere, die über die Vermittlungsstelle der Interessengemeinschaft für Esel- und Maultierfreunde in Deutschland e.V. angeboten werden. Bei Interesse erhalten Sie die näheren Angaben zu den Vermittlungstieren bei:

Susanne Dannenhaus: Telefon/Fax: 01805 – 900011 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.).

**Nach gelungener Vermittlung bitten wir um eine kurze telefonische Mitteilung an die Vermittlungsstelle!**

V-Nr.	Geschlecht	Größe	Jahrgang	Farbe	Anmerkung		Bundesland
<b>Verkaufsangebot für Zwergesel bis 105 cm / Hausesel bis 130 cm</b>							
V0720	Wallach	105 cm	2004	braun	geführt, freundlich		BY
<b>Verkaufsangebot für Mulis</b>							
V0420	Wallach	120 cm	2005	schwarz	geritten, lieb		BW
<b>Verkaufsangebot für Großesel</b>							
V0320	Wallach		2017	braun	geführt, freundlich		Frankreich/ Berlin
V0620	Hengst	108 cm	2019	Braun/schwarz	geführt		

**Stand: November 2020**

Informationen der Vermittlungsstelle beruhen auf Angaben der Verkäufer und müssen vom Käufer selbst überprüft werden. Alle Einträge werden nach 6 Monaten gelöscht. **Tiermeldungen ab jetzt bitte mit einem Foto schicken.**

## Eselkummet selbst bauen

**Linda Luther** liefert eine detaillierte Beschreibung, wie man ein Kummet nach einer Wunschvorlage nachbauen kann.

Viele werden wahrscheinlich schon gehört oder selbst gemerkt haben, dass Eseln einfach kein Brustblattgeschirr passt. Das liegt daran, dass das Brustblatt über dem Buggelenk und unter dem Halsansatz lie-

gen muss, damit das Zugtier beschwerdefrei laufen kann. Ebenso darf der Zug nicht über den Mähnenkamm oder das Selett erfolgen. Der Esel ist nun mal leider von Natur aus so gebaut, dass der Halsan-

satz unterhalb des Buggelenkes liegt, da kann man dann auch kein geschwungenes Brustblatt mehr vernünftig anpassen. Zudem kommt, dass der Esel im Vergleich zum Pferd eine sehr schmale Brust hat. Übrig bleibt dann nur ein Kummet, welches dem Esel angepasst werden kann. Unsere Pflegeesel hatten leider das Pech, dass sie zweimal ein Brustblattgeschirr gekauft bekommen haben und damit auch vor der Kutsche gehen mussten. Gesa hatte eigentlich von Anfang an keine Lust, wirklich zu ziehen, manchmal ist es näm-